

Die Integration des eMediplans in curaMED: ein Meilenstein

Wie die Co-Präsidenten der IG eMediplan, Olivier Kappeler und Andreas Bühler, ihre Zufriedenheit begründen.

Im Zentrum des Medikationstools von curaMED steht der Medikationsplan mit der Rezeptierung und der Selbstdispensation. Integriert sind das Expertensystem Documedis mit dem Clinical Decision Support, BlueMedication für das Zusammenführen von Medikationsplänen sowie der Ausdruck unseres eMediplans, inklusive QR-Code. Dabei ist der eMediplan das Abbild des Medikationsplan in curaMED selbst, also der vollständigen, aktuellen Medikation des Patienten.

Die vollständige, aktuelle Medikation ist unabdingbar, um allfällige Interaktionen zu erkennen. Während der Arzt die Medikation im Medikationsplan bearbeitet, überprüft das curaMED-Medikationstool in Echtzeit mögliche Interaktionen, checkt Allergien oder Unverträglichkeiten, sucht Doppelmedikationen, kontrolliert maximale Tagesdosierungen und berücksichtigt eine allfällige Leber- oder Niereninsuffizienz. Dafür wird das Documedis-Expertensystem verwendet. Dieses warnt auch vor Beeinträchtigungen der Fahrtüchtigkeit, Kontraindikationen während Schwangerschaft und Stillzeit, Interaktionen mit Lebensmitteln oder Doping bei Sportlern.

Der eMediplan umfasst die wichtigsten medizinischen Daten zur Beurteilung der Medikation.

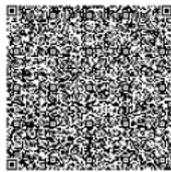
Alle Informationen des Plans sind im QR-Code enthalten. Die Fachpersonen können diesen Code einlesen. Patienten scannen den Code mit der Mediplan-App.



Peter Muster
 01.11.1943 (M)
 Bergstrasse 14, 9299 Waldlichtung / +41 79 123 4567

Körpergröße / Gewicht : 180 cm / 81 kg leicht
 Niereninsuffizienz :
 Allergie(n) : Penicillin-Allergie

erstellt von :
 Dr. med. F. Weise
 Praxis Weitblick
 9288 Berg



Letzter Stand: 09.05.2021 09:42

Medikament	Morgen	Mittag	Abend	zur Nacht	Einheit	Art der Medikation	Von bis u. mit	Anleitung	Grund	Verordnet durch	
ANTIBIOTIKUM Tabl 800/160mg Disulfonotetrapim, Monoketozam	1	-	1	-	Stück	täglich	09.05.2021 19.09.2021	nach dem Essen	Infektion	Dr. Franz Not, Frauenfeld	
CO-ANTIHYPERFILM 160/12.5 mg Balsorten, Hydronatriazid	1	-	-	-	Stück	täglich			Bluthochdruck	Dr. Sarah Docteur, Porrentruy	
CHOLESTERIN 20 mg Filmtabl Otamustitan	-	-	1	-	Stück	täglich			Cholesterinsenker	Dr. Séverine Example, Martigny	
ANTIKRAMPF Inj Lös 10 mg/2ml i.m./i.v. Trifluopam	2	-	-	-	ml	täglich		nur i.m., nur durch instruierte Personen!	Beruhigung	Dr. Karl Rezept, Langenthal	
Reservemedikation											
Essigwickel	09.05.2021 in Reserve: 1 Stück						bei Bedarf		Fieber	Selbstmedikation	
ANTIPYRETIC Filmtabl 500 mg Antipyretic	09.05.2021 in Reserve: 1 Stück - Max. Menge: 4 Stück						bis zu max. 4 mal täglich 1 Tablette einnehmen		Schmerzen	Selbstmedikation	
Bemerkung : Der Patient ist vom Medikationsplan begeistert!											

Die Medikamente können mit Hilfe eines Bildes einfacher identifiziert werden.

Der Grund für die Einnahme des Medikaments ist erklärt.

Die verordnende Ärztin ist hinterlegt.

Überzeugt hat ebenso der nächste Schritt: die Medikamenten-Abgabe, sei es per Rezept oder direkt in der Arztpraxis. Bei der Selbstdispensation wird der Lagerbestand der Praxisapotheke laufend nachgeführt. Und die selbstdispensierten Medikamente werden automatisch verrechnet.

Der Ausdruck des Medikationsplans für den Patienten erfolgt als eMediplan mit QR-Code. Dank des Plans weiss der Patient genau, welche Medikamente in welcher Dosierung verordnet sind. Das trägt wesentlich zur Arzneimitteltherapiesicherheit (AMTS) und zur Adhärenz bei.

Und so schliesst sich der Kreis: Bringt der Patient einen eMediplan in die Arztpraxis mit, kann er dank des QR-Codes in den Medikationsplan der Krankengeschichte übernommen werden. Die Anbindung an BlueMedication erlaubt zudem, unterschiedliche Medikationspläne komfortabel zusammenzuführen – eine wirklich überzeugende und elegante Lösung.

6. Dezember 2021